12 | www.zt-aktuell.de Nr. 5 | Mai 2017

ZT PRODUKTE

Hohe Ästhetik für die Patienten

Ivoclar Vivadent lanciert Zahnlinie SR Vivodent S DCL für hohe Ansprüche.



Die Natur bringt die schönsten Farben und Formen hervor. An diesen orientiert sich auch die neue Frontzahnlinie SR Vivodent S DCL. Ästhetisch und prothetisch optimiert, erfüllt sie individuelle Patientenansprüche von heute und morgen. In den A-D-Farben ist sie besonders für die Kombinationsprothetik geeignet. SR Vivodent S DCL ist der markante Frontzahn für hohe Ansprüche. Die Zähne wirken dank ihrer individuellen Schichtung und ihrer hohen Farbintensität besonders lebendig. Zusammen mit der ebenfalls neuen Seitenzahnlinie SR Orthotyp S DCL steht ein ganzheitliches System für größtmögliche Individualität zur Verfügung. Ein multifunktionaler Farbschlüssel ergänzt das Portfolio.

Lebendige Farben

Das Farbsystem der neuen Linie weist

16 A-D- und 4 Bleach-Farben auf. Farbintensität, Leuchtkraft und Transluzenz liegen sehr nahe am natürlichen Vorbild. Dadurch integriert sich der Zahnersatz hervorragend in die Restbezahnung. Die neuen Frontzahnformen finden ihre optimale Ergänzung in der ebenfalls neuen Seitenzahnlinie SR Orthotyp S DCL. Deren Entwicklung beruht auf einer ausführlichen Funktionsanalyse des stomatognathen Systems. Die Seitenzahnformen zeigen sich in einem modernen Erscheinungsbild, das hohe prothetische und ästhetische Erwartungen erfüllt.

Hoch vernetztes DCL-Material

Beide Zahnlinien sind vollständig aus hoch vernetztem DCL-Kunststoff (Double Cross Linked) gefertigt. Das Material ist eine deutlich modifizierte Polymethylmethacrylat-Variante, bei der sowohl das Polymer als auch die Matrix gleichermaßen vernetzt sind. Im Vergleich zu herkömmlichem PMMA zeichnet sich das DCL-Material bei ähnlicher Flexibilität durch eine höhere Druckfestigkeit aus. Dadurch ist eine längere Lebensdauer zu erwarten.

Die Frontzähne der Linie SR Vivodent S DCL sind erhältlich in 16 Ober- und 8 Unterkieferformen, die Seitenzähne der Linie SR Orthotyp S DCL in 4 Ober- und 4 Unterkiefergarnituren. Beide Linien stehen in 16 A-D- und 4 Bleach-Farben zur Verfügung.

ZT Adresse

Ivoclar Vivadent AG

Bendererstr. 2 9494 Schaan, Liechtenstein Tel.: +423 235 3535 Fax: +423 235 3360 info@ivoclarvivadent.de



Oberflächenveredelung

CeraFusion begeistert Zahntechniker.

Sie verleihen einer monolithischen Zirkonoxidrestauration auf einfachem Weg eine hochglatte und homogene Oberfläche. Zur IDS 2017 hat Komet Dental die nächste Generation des erfolgreichen Produktes vorgestellt: CeraFusion evo. Mit dem Lithiumsilikat zum

Sprühen kann zusätzlich zur Veredelung mono-

lithischer Zirkonoxidrestaurationen ein adhäsiver Haftverbund geschaffen werden. So kann beispielsweise eine Zirkonoxidrestauration adhäsiv eingegliedert werden, z.B. Marylandbrücke (Flügelbrücke). Außerdem wird das Zirkonoxidgerüst mit CeraFusion evo optimal für die glaskeramische Verblendung vorbereitet. Mit der transparenten Lithiumsilikatkeramik wird eine Harmonie zweier Materialien erreicht und ohne großen Aufwand ein Haftverbund auf der Zirkonoxidoberfläche geschaffen.

angestrahlt. In der verbleibenden mikrorauen Zirkonoxidoberfläche sind durch die vorangegangene Diffusion feine Lithiumsilikatpartikel eingelagert. Die Versorgung ist optimal für die adhäsive Befestigung vorbereitet.

Ebenfalls neu ist das Ventilsystem, das ein Zusetzen des Sprühkopfes und einem vorzeitigen Druckverlust entgegenwirkt. Das Kunststück CeraFusion evo von Komet macht die tägliche Arbeit effizienter und flexibler. Grenzen, die Zirkonoxid bislang setzte, können mit dem transparenten Material

Über Komet

1923 wurde die Marke Komet von den Gebrüdern Brasseler gegrün-

aus der Sprühflasche

überwunden werden.

det. Die Unternehmer optimierten bestehende Produkte und schufen darüber hinaus mit ihren Ideen völlig neue Instrumente für die Dentalbranche. Sie entwickelten Produktionsverfahren, die ihrer Zeit voraus waren, und perfektionierten die Vertriebswege. Seitdem setzt Komet auf den Direktvertrieb, denn die Nähe zum Kunden ist eine der größten Stärken unserer Marke. Noch heute befindet sich das Unternehmen Gebr. Brasseler und seine Marke Komet in Familienbesitz. Produziert wird ausschließlich made in Germany, im lippischen Lemgo, dort arbeiten 1.000 Mitarbeiter.

Neue Scangeräte

 $Zirk onzahn\ pr\"{a}sentiert\ verbesserte\ intelligente\ Scantechnologie.$



Neben dem Allround Scanner S600 ARTI – der u.a. durch neue hochauflösende USB 3.0-Kameras und verbesserte Scanstrategien jetzt ein technisches Relaunch erhält –, stellen sich die extraoralen Scanner S300 ARTI und S900 ARTI vor. Im Scanner S900 ARTI sind drei der hochauflösenden USB 3.0-

Kameras mit besonders schneller Bildübertragungsrate verbaut. Diese sorgen gemeinsam mit den intelligenten Scanstrategien für hohe Messdichte und Tiefenschärfe, die vor allem beim Scannen von Abformungen vorteilhaft ist. Der Scanner S300 ARTI wurde mit seinen 18kg besonders kompakt konstruiert

setzbar. Technisch gesehen kann er durchaus mit den größeren Geräten mithalten: auch mit ihm können Laborartikulatoren registriert werden, und es sind intelligente Modellerfassungskonzepte und Schnellspannvorrichtungen (Easy-Fix-System) nutzbar. Patientenindividuelle Informationen, die mit dem PlaneSystem® (ZTM Udo Plaster) erhoben wurden, können zu 100 Prozent in die Zirkonzahn. Software übertragen werden. Alle Zirkonzahn Scanner verfügen zudem neben der Scan&-Match-Funktion über eine neue Farbscan-Option, die z.B. bei der Herstellung von Modellgussstrukturen hilfreich ist. In Kombination mit der Software Zirkonzahn.Modellier ermöglichen die Scanner auch ohne Fräsgerät im Labor den Einstieg in die digitale Welt der Zahntechnik. Die von den Scannern generierten offenen STL-Daten sind mit der Modelliersoftware anderer Anbieter kompatibel.

und ist daher auch mobil ein-

ZT Adresse

Zirkonzahn Worldwide

An der Ahr 7 39030 Gais-Südtirol, Italien Tel.: +39 0474 066680 info@zirkonzahn.com www.zirkonzahn.com

Die Zukunft heißt: Diffusion

CeraFusion evo wird zur Konditionierung des Gerüstes dünn auf die gesinterte Zirkonoxidoberfläche aufgesprüht. Während des Brennvorgangs diffundiert das Material in die Oberfläche. Eine nicht lösbare Einheit wird geschaffen. Optimal vorbereitet kann die Restauration anschließend mit perfektem Haftverbund verblendet werden.

Die Klebeflächen werden mit CeraFusion evo eingesprüht. Während des Brennvorgangs (920°C) diffundiert das Material in die Zirkonoxidoberfläche. Nach dem Brand wird die Restauration in Knetsilikon gelagert, sodass Außenfläche und Präparationsrand geschützt sind. Die Klebeflächen werden nun mit Aluminiumoxid (30–50 µm) und geringem Druck (>1 bar)

Adresse

Komet Dental Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG

Trophagener Weg 25 32657 Lemgo Tel.: 05261 701-700 Fax: 05261 701-289 info@kometdental.de www.kometdental.de



ANZEIGE



Was haben Cocktails und Multicolor-Technologie gemeinsam?

Die pritidenta GmbH erklärt den Zusammenhang.

Es ist ganz
einfach wie bei
"Sex on the Beach"!
Klingt eher skurril?
Wird die Strohhalmspitze für den
ersten Schluck tief
im Glas versenkt,
schmeckt es besonders süß; weiter oben
wird es herber. Und
so wie sich beim
Trinken eines Cock-

tails der Geschmack steuern lässt, kann bei priti® multidisc ZrO₂ multicolor-Rohlingen der pritidenta GmbH die Farbe gesteuert werden. Klingt immer noch grotesk? pritidenta erklärt es mit Fachexpertise.

priti® multidisc ZrO₂ multicolor ist in sieben Farbabstufungen erhältlich, die jeweils einen ausgewogenen Farbverlauf umfassen. So lässt sich der natürliche Zahnaufbau in allen 16 VITA classical-Grundfarben ideal nachstellen. Zum Beispiel bietet der priti® multidisc ZrO₂-Rohling in "A light" eine Farbenkomposition, mit der eine A1 bis A3 erzielt werden kann. Wird die Konstruktion mittig positioniert, entspricht die Farbe einer A2. Weiter oben in der Ronde positioniert, wird sie entsprechend heller und trifft exakt die Farbe einer A1, unten in der Ronde einer A3. Je nach Restaurationshöhe kann eine präzise Positionierung und Farbzuordnung zur passenden Rondenhöhe getroffen werden.

Nicht nur "pretty", sondern smart!

Jetzt stellt pritidenta die bewährte Zirkoniumdioxid-Ronde aus deutscher Eigenherstellung



zusätzlich als Bloc-Variante vor: priti® multibloc ZrO_2 multicolor High Translucent – einfach zu erkennen am magentafarbenen Halter. Gemeinsam ist allen Multicolor-Rohlingen das smarte Farbkonzept, das bei gewohntem Farbspektrum die Lagerhaltung effektiv verschlankt.

Optionales Zubehör

Der priti®MPguide High Translucent ermöglicht auf einen Blick die Zuordnung aller Multicolor-Farben zu den VITA-Farbsystemen. Mit der Software Multicolor Positioning Tool (MPT) kann der Farbverlauf der Ronden nach dem Sintern simuliert und die Farbwirkung auf die CAD-Restauration projiziert werden. 🗷

ZT Adresse

pritidenta® GmbH

Meisenweg 37 70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 320656-0 Fax: 0711 320656-99 info@pritidenta.com www.pritidenta.com

Flexible und bruchsichere Aufbissschienen

Das neue Pulver-Flüssig-System dentona flexisplint® hat sich bereits am Markt bewährt.

Das Dortmunder Unternehmen dentona AG hat in den letzten Jahren sein materialtechnisches Kompetenzfeld um die Entwicklung und Herstellung von Kunststoffen und Harzen für manuelle und digitale Anwendungen erweitert. Seine Kompetenz bei den Kunststoffen beweist dentona zuletzt mit einem neuen Pulver-Flüssig-System für die manuelle Herstellung von thermoelastischen Schienen mit Memory-Effekt.

Die thermoelastischen Eigenschaften von dentona flexisplint® erhöhen die Passgenauigkeit und Wirtschaftlichkeit von

wendige Herstellung von Ersatzschienen gehört der Vergangenheit an. Besonders an
diesem Produkt ist die Kombination aus maximaler Bruchsicherheit und dem sehr hohen,
spannungsfreien Tragekomfort.
Der spezielle Memory-Effekt bewirkt eine 100%ige Rückstellung der Schiene unter Körpertemperatur ohne Verlust der
Oberflächenhärte.

Aufbissschienen enorm, die auf-

Der Patient erhält bei einfacher Pflege mit Zahncreme eine dauerhaft klare Schiene für fast unbemerktes Tragen, deren Plaqueanfälligkeit sehr gering ist. Er verspürt durch die hohe Flexibilität kein Druckgefühl mehr im Mund. Für Allergiepatienten ist dentona flexisplint® besonders gut geeignet. Das Material ist phthalatfrei und hypoallergen durch einen Restmonomergehalt an MMA von 0 Prozent. Erhältlich ist dentona flexisplint® in drei verschiedenen Verpackungsgrößen. 🗖

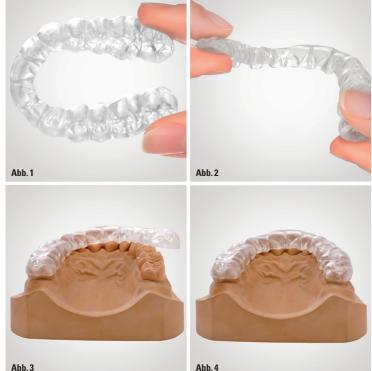


Abb. 1 und 2: Maximale Bruchsicherheit durch thermoplastische Flexibilität (für die beiden Bilder ohne Modell). –
Abb. 3 und 4: Memory-Effekt: 100 Prozent Rückstellung bei Körpertemperatur ohne Verlust der Oberflächenhärte.

ZT Adresse

dentona AG

Otto-Hahn-Straße 27 44227 Dortmund Tel.: 0231 5556-0 Fax: 0231 5556-30 mailbox@dentona.de www.dentona.de



Qualität auf Knopfdruck

Print@Dreve bietet ein umfangreiches Portfolio mit höchster Präzision.

Print@Dreve ist ein Dienstleistungsangebot für generativ gefertigte Dentalmodelle "made in Germany". Absolut detailpräzise in der Fertigung und dabei maximal flexibel: Hochleistungs-Druckanlagen ermöglichen hohen Industriestandard in Bezug auf Präzision, Bauvolumen, Material und Prozessflexibilität.

Alles aus einer Hand: Der gesamte Workflow, von der Datenprüfung über die Fertigung bis zu Reinigung und Endhärtung der Modelle, wird konsequent weiterentwickelt. In der firmeneigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung wird laufend an Innovationen gearbeitet, sodass Print@Dreve durchgehend die geforderte Detailpräzision der Dentalmodelle zu einem akzeptablen Stückmen-

genpreis anbieten kann. Der reibungslose Ablauf wird vom qualifizierten technischen Support der Dreve Dentamid GmbH garantiert. Das offene System bietet hohe Flexibilität bei der Auswahl des Intraoralscanners und der dazugehörigen Software. Durch die komplette Abwicklung des Prozesses im Werk Unna werden die Modelle innerhalb von 48 Stunden versandt.

Adresse

Dreve Dentamid GmbH

Max-Planck- Straße 31 59423 Unna Tel.: 02303 8807-40 Fax: 02303 8807-55 dentamid@dreve.de www.print.dreve.de



Mehr Flexiblität und Zeitersparnis

Der neue Amann Girrbach-Speed-Sinterofen für Zirkonoxidrestaurationen bietet eine optimale Workflow-Ergänzung.

ANZEIGE



Die neu entwickelten CNC-Steuerungseinheiten, Fräs- und Scanstrategien, aber auch innovative Zirkonoxidrohlinge kündigten massive Zeitersparnisse bei der Inhouse-Fertigung von Zahnersatz an. Ihre Verarbeitung erfährt ab sofort mit dem Speed-Ofen Ceramill Therm S eine sinnvolle Ergänzung, wenn es um die effiziente Sinterung von Einzelindikationen und bis zu sechsgliedigen Brücken geht. Ein AutoDry-System erlaubt das Vortrocknen verschiedener Materialien, bevor automatisch der Sinterprozess anschließt.

Durch das Erzeugen von hohen Temperaturgradienten während der Aufheiz- und Abkühlphasen können Einzelzahnrestaurationen in der kompakten Brennkammer ihre endgültige Beschaffenheit in nur 90 Minuten erhalten.

Besonders interessant wird der Ceramill Therm S in Kombination mit dem super-hochtransluzenten Zirkonoxid Ceramill Zolid FX Multilayer. Das polychrome, mit einem stufenlosen Farbund Transluzenzverlauf ausgestattete Zirkonoxid verspricht Zahnersatz von hoher Ästhetik bei maximaler Effizienz. Unter Einsatz des Ceramill Therm S Speed-Sinterprogramms erfolgt die Herstellung

von Einzelzahnrestaurationen aus Ceramill Zolid FX Multilayer unter Beibehaltung der optischen sowie mechanischen Werkstoffeigenschaften in lediglich drei Stunden. Neben der Option "Speed-Sinterns" bietet der Ceramill Therm S zudem die Möglichkeit, Restaurationen mittels des Glasurbrands ästhetisch zu finalisieren. Dieser sehr einfache und vor allem zeitsparende Workflow garantiert den Laboren ein neues Level an Flexibilität sowie Wirtschaftlichkeit. zn

ZT Adresse

Amann Girrbach

Herrschaftswiesen 1 6842 Koblach, Österreich Tel.: 07231 957-100 Tel. int.: +43 5523 62333-105 Fax: 07231 957-159 germany@amanngirrbach.com www.amanngirrbach.com



Scanner-Kompaktklasse mit hoher Präzision

 $Kulzer\ pr\"{a}sentiert\ seinen\ neuen\ 3D-Scanner\ cara\ Scan\ 4.0\ mit\ \"{u}berzeugendem\ Preis-Leistungs-Verh\"{a}ltnis.$

cara Scan 4.0 ist ein einfach zu bedienender, leistungsstarker Zwei-Achsen-Scanner. Dank seiner kleinen Maße und des geringen Gewichts stellt er eine gute Lösung für kleine und mittelgroße Labore dar. Er sichert den einwandfreien Ablauf vom 3D-Scan bis hin zur Übertragung der Daten in das CAD-Programm cara CAD. Die Daten können sowohl für die digitale Fertigung im Labor als auch z.B. für den Versand an

0

das cara Fertigungszentrum aufbereitet werden. Der kom-pakte und präzise Scanner ist das Nachfolgemodell des cara DS scan 3.2 und bietet eine höhere Geschwindigkeit und verbesserte Scanqualität zum gleichen Preis. Er überzeugt durch effiziente, komfortable Handhabung und unterstützt die Arbeitsabläufe im Labor mit allen wichtigen Funktionen. Um seine Bedienung so einfach wie möglich zu

machen, wurde er als Plug-and-play-Lösung konzipiert. Der PC ist schon integriert und die Software bereits installiert. Die universelle cara CAD-Software arbeitet mit offenen Standardformaten wie beispielsweise STL, PLY und OBJ, Diese Datensätze können problemlos in alle gängigen CAD/CAM-Systeme importiert und daraus exportiert werden. Das garantiert eine reibungslose

Kommunikation zwischen Praxis, Labor und gegebenenfalls Fertigungszentrum sowie eine umfassende Systemkompatibilität.

Das hochpräzise Tischgerät misst mit einer Exaktheit von 15 Mikrometern in einem vollautomatischen Scanprozess und bietet dafür verschiedene Scan-Strategien an. Die exakte Position einzelner Zähne wird mit der In-Place-Strategie bestimmt. Mit der Multi-Die-Strategie können mehrere Zähne auf einmal gescannt werden. Außerdem steht eine vollautomatische Version für Einzelkappen zur Verfügung. Das selektive Scannen von Zahnfleisch, Wax-ups und Check Bites ist ebenfalls leicht realisierbar. Mit dem blauen LED-Streifenlicht nutzt der Scanner für die Erstellung der hochpräzisen Scans die neueste Licht-

Ein weiterer Vorteil des 3D-Scanners liegt in der eigenen Software. Beim cara Scan 4.0 kommen Scanner, Software und die digitale Erfahrung von einem Anbieter.

Mit den cara Produkten und Serviceangeboten bietet Kulzer Zugang zum gesamten CAD/ CAM-Workflow mit maßgeschneiderten Lösungen für jeden Schritt entlang des digitalen Verarbeitungsverfahrens. Insgesamt sind die aus den dentaltechnischen Arbeitsabläufen resultierenden Anforderungen das entscheidende Thema für die Marke cara, um ihre Produkte und Dienstleistungen so komfortabel wie möglich zu gestalten und individuell an die Kundenbedürfnisse anzupassen. Deshalb erfüllen die von Kulzer unter dem Dach der Marke cara entwickelten Lösungen die hochspezialisierten Anforderungen der Zahntechnik und eignen sich auch für sehr komplexe Indikationen. Gleichzeitig sind sie äußerst effizient, umfassend und einfach in der Handhabung.



ZT Adresse

Heraeus Kulzer GmbH

Grüner Weg 11 63450 Hanau Tel.: 0800 4372522 Fax: 0800 4372329 info.lab@kulzer-dental.com

www.kulzer.de

ANZEIGE



Kompaktes Pinbohrgerät

Zur diesjährigen IDS kam das neue DIVARIO® Pinbohrgerät M17 compact von Mälzer Dental auf den Markt.



Das neue Design ist nicht nur von verbesserter Qualität, sondern auch unter ergonomischen Aspekten hat sich einiges getan. Das Gerät ist kompakter und dadurch sicherer in der Handhabung, bei klar definierten Anwendungseigenschaften zur Herstellung von Präzisionsmodellen. Die Arbeitsschritte sind einfach durchführbar, und das Auslösen des Bohrvorgangs erfolgt mühelos, genauso wie der Bohrerwechsel und dessen Fixierung.

Der Lichtlaserpunkt ermöglicht eine exakte Positionierung des Bohrers bei allen Lichtverhält-

nissen und Modellmaterialien. Durch die Auslösertaste wird der Laser automatisch aktiviert und die exakte Bohrposition festgelegt. Per Knopfdruck wird der Bohrvorgang gestartet und die Plattenaufnahme im gleichen Moment elektromagnetisch fixiert, um die angepeilte Bohrposition unverrückbar zu sichern. Die präzise Führung der Bohrmechanik sichert identisch tiefe Bohrlöcher in den Sockelplatten und garantiert eine präzise und wirtschaftliche Modellherstellung.

Durch diesen Prozess wird die unkontrollierbare Gipsexpansion, die größte Fehlerquelle bei der Herstellung von herkömmlichen Sägemodellen, verhindert. Die Patientendaten werden exakt wiedergegeben, und die Modelle erreichen ein Höchstmaß an Passgenauigkeit und Präzision. Das spart nicht nur Kosten in der Herstellung, sondern auch wertvolle Zeit im darauffolgenden Anpassungsprozess für Patient und Zahnarzt 👨

ZT Adresse

Mälzer Dental

Schlesierweg 27 31515 Wunstorf Tel: 05033 963099-0 Fax: 05033 963099-99 info@maelzer-dental.de www.maelzer-dental.de

Baujahr '67 gesucht

SCHEU-DENTAL ist auf der Suche: Wo steht das älteste funktionsfähige BIOSTAR® Gerät in Deutschland?

Seit 1967 baut SCHEU-DENTAL BIOSTAR® Tiefziehgeräte auf Basis des bewährten Druckformprinzips, die kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Anlässlich des 50. Herstellungsjahres fragen sich die Iserlohner, wo noch "Oldtimer" der frühen Gerätegenerationen zum Einsatz kommen, und rufen ihre deutschen Kunden dazu auf, sich an der Suche zu beteiligen. Im Rahmen der Facebook-Kampagne "50 Jahre BIOSTAR®" können die Besitzer und Besitzerinnen persönliche Anwendererfahrungen und Bilder ihrer BIOSTAR® Oldies teilen.

Denn nicht nur bei SCHEU-DENTAL ist das BIOSTAR® bis heute ein treuer Begleiter, sondern auch in vielen Laboren und Praxen weltweit.

"50 Jahre Erfolgsgeschichte haben wir nicht allein geschrieben. Unsere Kunden tragen maßgeblich dazu bei, denn die Weiterentwicklung findet nicht nur am Reißbrett statt, sondern lebt von der Anwendung. Viele unserer Kunden sind mit dem BIOSTAR® groß geworden und haben heute noch Modelle der ersten oder zweiten Generation in Funktion. Deshalb ist es uns wichtig, sie zu Wort kommen zu lassen und dadurch die Aktion mit Leben zu füllen", so der Geschäftsführer Christian Scheu.

Dem Besitzer oder der Besitzerin des ältesten funktionsfähi-



gen BIOSTAR® Gerätes, das in Deutschland noch eingesetzt wird, winkt ein nagelneues BIOSTAR® in Jubiläumsedition und ein individuelles Materialpaket im Tausch gegen das Alt-

Die Teilnahme ist unkompliziert und erfolgt über die Website des Herstellers. Über ein Formular können Bilder des Gerätes, die Seriennummer und, wenn gewünscht, eine persönliche BIOSTAR® Geschichte eingesendet werden. Einsendeschluss ist der 31.12.2017.

Zum Unternehmen

SCHEU-DENTAL ist seit über 90 Jahren Hersteller von Laborprodukten und -geräten aus den Bereichen Kieferorthopädie, Tiefziehtechnik, zahnärztliche Schlafmedizin. Mit mehr als 100 Mitarbeitern werden am Standort in Iserlohn zahntechnische Qualitätsprodukte wie z.B. das CA® CLEAR ALIGNER oder das TAP® Schienensystem gefertigt, die in Praxen und Laboren in über 100 Ländern zum Einsatz kommen. 🚾

ZT Adresse

SCHEU-DENTAL GmbH

Am Burgberg 20 58642 Iserlohn Tel: 02374 9288-0 Fax: 02374 9288-90 service@scheu-dental.com www.scheu-dental.com

ANZEIGE

Neue Fräser-Generation

BUSCH bietet Fräser zur Kunststoffbearbeitung.



Die neue BUSCH Fräser-Generation aus weißer Keramik besticht durch die typischen Eigenschaften dieser Hochleistungskeramik und deren Vorteile. Neun verschiedene Keramikfräser in den bewährten Verzahnungen "X" und "GQSR" umfasst das Programm. Die fünf Keramikfräser mit mittlerer X-Verzahnung sind bestimmt für das Ausarbeiten/ Formfräsen aller üblichen Dentalkunststoffe, von Prothesenbasen über Löffelkunststoffe bis hin zur KFO. Die vier Keramikfräser mit grober schnittfreudiger GQSR-Verzahnung eignen sich optimal für das Bearbeiten weicher und weichbleibender Kunststoffe, wie beispielsweise tiefgezogenen Mundschutzschienen oder weichbleibender Unterfütterungen. Glatte Werkstoffoberflächen und angenehmes Temperaturverhalten sind eindeutige Vorteile dieser Fräser. Mit beiden Verzahnungen lassen sich auch Zirkonoxid-Grünlinge bearbeiten, vom Trennen über das Verputzen von Ansatzstellen bis hin

zum Heraustrennen von Grünlingen aus dem Blank. Hierfür eignet sich besonders die schlanke, lange Ausführung der Figur K433GQSR 023 aus Vollkeramik. Die Keramikfräser sind nicht für die Metallbearbeitung bestimmt. Alle Fräser tragen zur eindeutigen Identifizierung eine Schaftbeschriftung mit BUSCH-Logo und der Referenz.

ZT Adresse

BUSCH & CO. GmbH & Co. KG

Unterkaltenbach 17-27 51766 Engelskirchen Tel.: 0226386-0 Fax: 02263 20741 mail@busch.eu www.busch.eu



<u>Zirkonzahn Worldwi</u>de - Südtirol - T +39 0474 066 680 - info@zirkonzahn.com - www.zirkonzahn.com Zirkonzahn Deutschland – 73491 Neuler – T +49 7961 933990 – info@zirkonzahn.de – www.zirkonzahn.com

ABOSERVICE Zahntechnische Medien

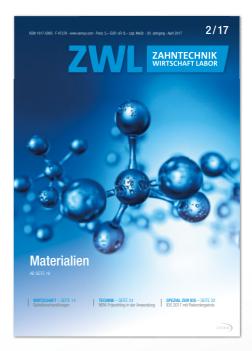
Inspiration und Know-how für das zahntechnische Handwerk

BESTELLUNG AUCH ONLINE MÖGLICH



www.oemus.com/abo







Fax an 0341 48474-290

Ja, ich möchte die Informationsvorteile nutzen und sichere mir folgende Publikationen bequem im günstigen Abonnement:

☐ ZT Zahntechnik Zeitung	12x jährlich 55,– Euro*
ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor	6x jährlich 36,– Euro*
digital dentistry	4x jährlich 44,– Euro'

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird

* Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Versandkosten. Entsiegelte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

Name/Vorname	
Telefon/E-Mail	
Unterschrift	
Descinatores el	
Praxisstempei	
Praxisstempel	
Praxissiempei	